



AFRIKA/KENIA - Gericht spricht katholischen Missionar von der Anklage des Mordes frei

Nairobi (Fidesdienst) – Der aus Italien stammende P. Gerardo Bottarelli wurde von einem Gericht in Migori (Kenia) von der Anklage des Mordes freigesprochen. Der Missionar war im Zusammenhang mit dem Mord an dem kenianischen Staatsbürger Polycarp Otieno angeklagt, der in der Mission in Karungu am Victaoria-See in Kenia gewaltsam ums Leben gekommen war. Nach der Anhörung verschiedener Zeugen bestätigte der Richter die Unschuld von P. Bottarelli, der beschuldigt worden war, Otieno erschossen zu haben. Der fragliche Mord fand am 9. August 2008 statt. Der Verteidiger des Missionars konnte Beweisen, dass P. Bottarelli eine Waffe an seinen Helfer Dickens Akeh ausgehändigt hatte, der damit einen streunenden Hund töten sollte, wobei Otieno durch eine verirrte Kugel ums Leben kam. Das Gericht bestätigte, dass es sich bei dem Vorfall nicht um Mord, sondern um einen Unfall handelte und sprach den Missionar frei. (LM) (Fidesdienst 31/10/2012)